

Mitten in der Steppe

Unser Ausgangsbild ist eine Steppe ohne jegliche menschliche Spuren. Der von uns gewählte Körper soll als Solitaire in der Einöde erscheinen. Die Form ist so gewählt, dass das Objekt nicht über die Natur dominiert; die Bäume der Umgebung sind immer noch etwas höher. Zudem sollen der auskragende Bereich und die einseitige Anordnung der Fenster die Ausrichtung des Körpers klar definieren.

Es scheint fast so, als würde das Objekt in die Ferne blicken. Es befindet sich in einer fremden Umgebung, als wäre es zufällig dort abgestellt worden. Deshalb verzichten wir bewusst auf das Einfügen von Menschen. Zur massstäblichen Orientierung kann das Zebra beigezogen werden, welches den fremden Aspekt des Körpers in der Steppenlandschaft noch betont.

Durch die gewählte Materialität hebt sich das Objekt von seiner Umgebung ab und zieht die Aufmerksamkeit auf sich. Farblich aber erscheint es nicht total fremd, sondern schafft den Bezug zu seiner Umgebung, dadurch dass man in der Steppe auch leichte Rottöne erkennen kann.